

Verkaufspreis: 0,50 DM

Ausgabe Nr.: 8/Dezember 1992



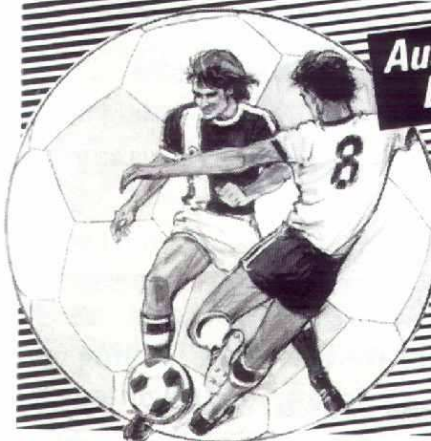
# SPORT IN TEGEL



Vereinsnachrichten des Sport Club Tegel 1919 e.V. & Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.



Allen  
Sportfreunden  
ein frohes  
Weihnachtsfest  
und einen guten Start  
ins neue Jahr



*Auswahl und  
Beratung sind unsere Stärke!*

**Auf Dauer hilft nur Power!**

**INTERSPORT  
NEUGEBAUER**

TEGEL-CENTER · Berlin 27 · ☎ 4 33 60 19  
MÄRKISCHES ZENTRUM · Berlin 26 · ☎ 4 15 60 95  
SPANDAU ALTSTADT · Berlin 20 · ☎ 3 33 10 59



# AUS DEM INHALT

*Das Marathon der Marathons beim VfL*

*Die wilden BMXer*

*Zwanghaftes Rundendreien*

*Freizeitspaß im FEZ*

*Tungapenetrans*

*Die Fahrt ins Blaue*

*Ringens unterm Weihnachtsbaum*

*Gastliche Nachbetrachtungen*

*Über die Dörfer*

*Jahresversammlungen massenhaft*

*Das Soll beim SCT erfüllt*

*Olivers Solo auf dem Platz*

*Dritte zahlen Lehrgeld*

*Rein ins Stauvergnügen*

*Eisbein zum 20jährigen*

*Mangelder Datenfluß*

*Die lieben „Großen“ in Salou*

*Alles oder nichts*

*Klappern gehört zum Handwerk*

*Soziale Komponente*

## Die Markthalle im Tegel-Center

- alles unter einem Dach -

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8 – 18 Uhr  
Samstag 8 – 13 Uhr



## Impressum

**Herausgeber:**

VfL Tegel 1891 e.V. und  
SC Tegel 1919 e.V.

**Für den Vereinsteil des  
SC Tegel 1919 e.V.:**

Geschäftsführer:  
Horst Henke, Kienhorststr. 88,  
W-1000 Berlin 51,  
Tel.: 212 74 31  
Redaktion: Werner Herzog,  
Stockumer Straße 6 a,  
W-1000 Berlin 27,  
Tel.: 432 38 85

**Für den Vereinsteil des  
VfL Tegel 1891 e.V.:**

1. Vorsitzender:  
Peter-J. Küstner,  
Treskowstraße 2,  
W-1000 Berlin 27,  
Tel.: 434 44 25  
Redaktion:  
Sabine Bojahr,  
General-Barby-Str. 91  
1000 Berlin 51,  
Tel.: 413 71 93

**Herstellung:**

Tegel-City Service &  
Verwaltung GmbH,  
1000 Berlin 27  
Tel.: 433 29 35 u. 433 32 92,  
Fax: 434 64 29

**Grafik, Layout  
und Computer-Satz:**

SchoCoGrafik,  
Schoch Computer Grafik  
Berliner Straße 90,  
W-1000 Berlin 27,  
Tel.: 433 17 25,  
Fax: 433 17 26

**Anzeigen:**

Tegel-City Service &  
Verwaltung GmbH  
Brunowstraße 51,  
W-1000 Berlin 27  
Tel.: 433 29 35 u. 433 32 92,  
Fax: 434 64 29

**Druck:**

Movimento Druck  
Alexandrienenstraße 2-3,  
W-1000 Berlin 61

**Der Verkaufspreis dieser Vereinszeitung  
ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.**

## Aus dem Vereinsleben

### Schwarzes »T« auf weißem Feld...

...beim „Marathon der Marathons“ durch New York. Gemeinsam mit 38 Sportlern des VfL Tegel 1891 e.V. absolvierte unsere Langstrecken-Veteranin Friedegard Liedke (76) ihren zweiten Marathonlauf am Sonntag, dem 1. November 1992, durch die Metropole von New York. Unter den 26.000 Läufern lief sie nach 6 Stunden und 2 Minuten durchs Ziel am Central Park. Als alte Marathon-Häsin, ob in Japan, Neuseeland, Australien, Rumänien oder Norwegen (1992), hat sie mit ihren Begleitern des VfL Tegel gleichzeitig eine kräftige Reklame für Olympia 2000 in Berlin in den Staaten gemacht.

(ausführlicher Bericht folgt)

### Liebe VfLer!

Herzliche Grüße aus dem Klinikum Steglitz sendet Euch Euer Herbert Zech. Eine notwendig gewordene Hüftoperation ist normal verlaufen, Gymnastik und Gehübungen sollen mich wieder flott machen. Ich hoffe, Mitte November entlassen zu werden. Für Besuche und Genesungswünsche danke ich herzlich und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen.

Herbert Zech

### Danke

Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche, die wunderschönen Geschenke und die herrlichen Blumen anlässlich meines 60. Geburtstages.

Horst Lobert

### Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern

50 Jahre :	Dagmar Uschmann	28.12.1942	Turnen
	Karin Hopf	27.12.1942	Turnen
	Dagmar Klossek	17.12.1942	Turnen
	Christel Schenk	15.12.1942	Tennis
89 Jahre :	Friedrich Neumann	11.12.1903	Handb.

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe:

**12. Januar 93**

### Wer sagt's denn...

...mehr als 140 tanzbegeisterte VfLer tummelten sich am Sonnabend, dem 17.10.92, zur Herbstparty im Vereinsheim. Der Beweis ist erbracht: Auch die Feste zwischen den „Jubiläen“ werden besucht! Nach den erfreulich kurzgehaltenen Begrüßungsworten unseres 1. Vorsitzenden Peter-J. Küstner fand ein fröhliches Fest bei kulinarischen Speisen und einer hervorragenden Musik statt.

Unseren Musiker haben wir schon für das nächste Jahr engagiert! Also dann...!

Dörte Senftleben



**HOTEL AM TEGELER See**

Wilkestraße 2 (Ecke Alt-Tegel) · 1000 Berlin 27  
Telefon 030/43 84-0 · Fax 030/4 38 41 50  
Unser Restaurant SEE-BAUDE erwartet Sie.  
Räume bis 30 Personen.  
Für Ihre Feier sind wir Ihr Partner!

© SÜNDENBERG 030/433 17 25

### Grüße

Kartengrüße erhielt der Verein aus Scharbeutz (von Rainer Muß u. Gruppe) und aus Florida (Judoka u. Anhang). Vielen Dank!

### Dankeschön

Für die Glückwünsche zu meinem 81. Geburtstag bedanke ich mich herzlich bei der Abteilung 4. Frauen. Besonders möchte ich mich bei Peter und Doris Küstner bedanken, die mir mit ihrem Besuch eine große Freude gemacht haben.

Erna Dierich-Gedicke



## Tennis

**Abteilungsleiter:**  
Matthias Spranger, Hangweg 1, 1/27, Tel.: 401 95 28  
**Stellv. Abteilungsleiter:**  
Jörg Brehme, Burgfrauenstr. 35a, 1/28, Tel.: 406 12 52

**Kassenwart:** Hansjürgen Knaisch, Nassenheider Weg 20, 1/27, Tel.: 434 23 33

**Hallenwart:** Jochen Schüle, Nassenheider Weg 16 1/27, Tel.: 433 73 54

**Sportwart:** Peter Klingsporn, Veltheimstr. 18a, 1/28, Tel.: 404 64 66

**Jugendwartin:**

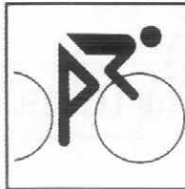
Gabriele Brehme, Burgfrauenstr. 35a, 1/28, Tel.: 406 12 52 (dienstl. 468 53 43)

**Gerätewart:** Peter Finke, Donnersmarckallee 5, 1/28, Tel.: 401 43 79

**Konto der Tennis-Abteilung:**

VfL Tegel 1891 e.V. - Tennisabteilung - Berliner Commerzbank AG, Zweigstelle Kurfürstenstraße, BLZ 100 400 00, Kto-Nr. 87 01 310.

**Für Beiträge:** Postgiroamt Bln.W. Kto-Nr. 1886 65-105



## BMX

**1. Abteilungsleiter:**

"Sammy" Dieter Sommerfeldt, Emmentaler Str. 96, 1/51, Tel.: 496 17 19, tagsüber: 413 60 95

**2. Abteilungsleiter:** Ingo Pannischky, Reinickes Hof 14, 1000 Berlin 51, Tel.: 413 46 32

**Kassenwart und Schriftführer:** Heinz Pannischky, Reinickes Hof 14, 1/51, Tel.: 413 46 32

**Jugendwart:** Ingo Pannischky, Reinickes Hof 14, 1/51, Tel.: 413 46 32

**Sportwart für Racing:** Tobias Poblitzki, Zeltlinger Str. 25, 1000 Berlin 28, Tel.: 401 50 88

**Sportwart für Freestyle:** Steht zur Zeit noch aus

**Pressewart:** Matthias Scheffran, Mommsenstr. 69, 1000 Berlin 12, Tel.: 885 42 63

**Konto der BMX-Abteilung:** Postgiroamt Bln. W. 877 73 - 109 BMX-Abtlg. VfL Tegel

## Jahresabschlussfeier

**Hallo liebe BMX-Freunde und liebe Eltern**

Die diesjährige Abschlussfeier findet am 12.12.92 um 18.00 Uhr im Jugendfreizeitheim S35, Senftenberger Ring 25, 1000 Berlin 26, statt.

Wer uns helfen möchte bei der Organisation oder wer gerne etwas dazu beitragen möchte, z.B. Salate, Kuchen, Getränke usw. zu spendieren, möge sich bitte bei Sammy (496 17 19) oder bei Ingo P. (413 46 32) melden.

Wir freuen uns schon jetzt auf Euer zahlreiches Erscheinen.

## Hallentraining

Wie letztes Jahr, haben wir auch dieses Jahr eine Sporthalle zur Verfügung, um den Winter keine Chance zu geben, uns

dick und ungelenkelig werden zu lassen. Das Training findet jeden Freitag um 15.30 Uhr in der Chamisso-Schule am Senftenberger Ring 22 in 1/26 (direkt neben der BMX-Bahn) statt. Es geht meistens bis 17.00 Uhr.

## Jahreshauptversammlung 1993

Dienstag, 16. Februar 1993, um 19.00 Uhr im Vereinsheim vom VfL-Tegel

**TOP 1:** Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden.

**TOP 2:** Feststellung der Beschlußfähigkeit.

**TOP 3:** Rechenschaftsbericht des Vorstandes.

**TOP 4:** Bericht des Kassenwartes.

**TOP 5:** Entlastung des Abt. Vorstandes.

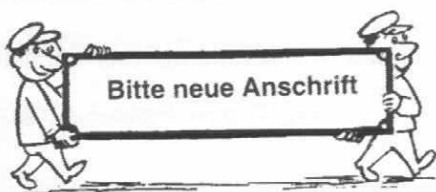
**TOP 6:** Neuwahlen des Abt. Vorstandes.

**TOP 7:** Sonstige Anträge.

**TOP 8:** Verschiedenes.

Liebe Vereinsmitglieder!

## UMGEZOGEN?



Bitte auch **Namensschild** an der Haustür/Klingel lesbar anbringen.

**Damit Euch alle Vereinskommunikationen erreichen!**



## Einladung

**Color-Dämmstein®**

**Ständige Ausstellung in Berlin 27 Günter Kraneis**

Waidmannsluster Damm 65

Tel.: 030/4 34 10 99 · Fax: 030/4 34 29 01

Mo-Fr: 9-12 u. 15-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr außer Mittwoch Nachmittag

## Fernseh Walter

•TV-HV-Video•

Fachgeschäft/Meisterbetrieb

24-Std. Schnellservice

Verkauf und Reparatur...

...und nette Beratung

Brunowstr. 57 · Berlin 27 · Tel.: 433 30 06



## Ein wildes BMX-Jahr im schnellen Rückblick.

Dieses Jahr war Ingo P.'s haselnußbraun metallic farbener Kadett-Kombi ca. 20.000 km im Auftrag des BMX-Sports unterwegs. Dabei verschlug es uns sogar wieder ins europäische Ausland und quer durch Deutschland. Dabei entsprangen wieder eine Menge Erfolge, welche für den Fahrer und den VFL-Tegel zur Anerkennung führten.

Dabei ist Michael Petes 13. Platz bei der BMX-DM 1992 wohl mit einer der größten Erfolge. Auch wurde der Name VFL-Tegel durch zahlreiche Er-

folge von Ingo P. und Jörn Glofke im Ausland wie z.B. Dänemark, Holland, Italien usw. vertreten. Bei einer BMX-Staffel am Anfang des Jahres in Lehrte konnte sogar die VFL-Tegel+Berlin Staffel den 1. Platz belegen.

Auch haben unsere Juni-orfahrer, hier vor allem Matthias „Professor“ Lampmann, gute Plätze bei den nationalen Rennen belegt. Desweiteren vertrat Professor den VFL-Tegel auch noch im Bereich Freestyle, und zwar in Deutschland sowie bei der EM und der WM, wel-



4-Lauf Super Class EM Slagharen Holland, Nr. 123 Ingo P., 3. Platz im 3. Lauf



## Weiß & Schwarz

Ihr Fachgeschäft in Tegel (auch für Trauerkleidung)

MÄNTEL · JACKEN · KOSTÜME · KLEIDER  
RÖCKE · BLUSEN · HOSEN · KLEIDERRÖCKE

bis Gr. 52

Brunowstraße 49 (Ecke Berliner Straße, U-Bhf. Tegel)  
1000 Berlin 27 · ☎ 4 33 70 44

che in Budapest, Ungarn stattfand. Nicht sehr erfolgreich war dieses Jahr unsere Jedermann-Rennserie, welche wir wegen zu geringer Beteiligung bei den einzelnen Rennen, sowie insgesamt, für dieses Jahr abgesagt haben.

Jedoch wird von uns trotzdem für nächstes Jahr eine Jedermann-Rennserie geplant, denn wir möchten den Sport fördern und nicht untergehen lassen. Dies ist nun ein Aufruf an Euch. Beteiligt Euch in großer Menge an den Rennen, ansonsten könnt Ihr 1994 in die Röhre glotzen, weil dann von uns nichts mehr geschieht.

Desweiteren wurde BMX durch Lakejump und unzählige Shows unters Volk gebracht. Durch mind. 6 Fernsehauftritte (wichtigster war der im Heute Journal), vielen Berichten in der Presse und im Rundfunk wurde der BMX-Sport sowie der VFL-Tegel oft erwähnt, so daß der Sport wieder ins Gerede kam und somit positiven Zuspruch erlangte.

Sehr guten Zuspruch hatten auch die BMX-Shows im Rahmen der Olympia 2000 Veranstaltungen.

## Neid im VFL-Tegel

Daß Mitglieder aus unserer BMX-Abt. Honorare für ihr Mitwirken bei Shows bekommen, stimmt.

Jedoch ist es nicht so, daß wir die dicke Kohle machen, wie viele aus dem VFL-Tegel behaupten; diese Behauptung ist falsch. Das Geld, welches wir erhalten, kommt ausschließlich der Abt. zugute bzw. wird für die Transportkosten sowie für BMX-Teile verbraucht. Welche bei den Shows kaputtgehen und da kracht es ganz schön oft, besonders bei Sprüngen über mehrere Autos usw. Sollte es jetzt immer noch Neider geben, die sich aufregen, daß wir Geld bekommen, sollten diese selber spektakuläre Shows anbieten. Zum Schluß sei noch gesagt, daß wir für die Fernsehauftritte lediglich 2 x Benzingeld bekommen haben und nicht, wie behauptet, die dicke Kohle.

Desweiteren wurde der VFL-Tegel in den Interviews immer erwähnt, nur manchmal wurde es nicht gesendet, sondern in irgend einer Form geschnitten.

MODE & ACCESSOIRES **Grosse**



Viele schöne  
Geschenk-Ideen

H.-I. Grosse  
Maximiliankorso 1. 1000 Berlin 28. Tel. 401 61 45

## Vereinswertung Jahresendstand

1. Platz: Ingo P.	10 Läufe	229,2 Punkte
2. Platz: Christoph Lessing	9 Läufe	139,6 Punkte
3. Platz: Marc Zerahn	8 Läufe	130,4 Punkte
4. Platz: Jan Letocha	8 Läufe	127,8 Punkte
5. Platz: Patrick Grabowski	7 Läufe	127,4 Punkte
6. Platz: Professor	7 Läufe	100,0 Punkte
7. Platz: Dennis Krüger	5 Läufe	71,4 Punkte
8. Platz: Oliver Grabowski	6 Läufe	62,2 Punkte
9. Platz: Alexander Trillof	3 Läufe	48,0 Punkte
10. Platz: Gunar Wunsch	3 Läufe	40,0 Punkte

Ingo P.

## Teilebörse:

Cycle-Craft Rahmen ohne Gabel, VB: 150,-DM,  
Hutchins Rahmen und Gabel, 2 Monate alt, VB: 250,-DM,  
GT-Lenker VB: 50,-DM, alles unter der Tel.: 681 47 27

Diverse BMX-Teile von Tobi P. aus B., Tel.-Nr. 401 50 88

## Breitensport

### Breitensportwart:

Peter Boretzki, Schluchsestr. 51,  
1/28, Tel.: 402 61 02

### Stellvertr. Breitensportwart:

Jürgen Wiese, Ziekowstr. 139,  
1/27, Tel.: 433 47 64

### Kassenwartin:

Elke Alwast, Breckerfelder Pfad 2,  
1/27, Tel.: 432 84 96

### Pressewartin:

Saskia Wolff, An der Wildbahn 45,  
1/27, Tel.: 431 06 09

### Schwimmwart:

Fred Curt, Herbststraße 54,  
1/51, Tel.: 491 18 17



## Zwanghaftes Runden- drehen

### Verbissene Jogger lau- fen seelischen Problemen davon.

Verbissenes Joggen kann ein Anzeichen für tieferliegende seelische Störungen sein. Viele Sportler laufen ihren Problemen buchstäblich davon, wobei sich der gesundheitsfördernde Effekt des Laufens ins Gegenteil verkehrt, wie die in Wiesbaden erscheinende Fachzeitschrift "Medical Tri-

bune" berichtet. Dabei handele es sich um eine regelrechte "Laufkrankheit".

Trotz des intensiven Trainings sei die Haltung der Laufkranken kraftlos, der antriebsfördernde Effekt des Joggens bleibe auf der Strecke. Symptome sind den Angaben zufolge unter anderem die Ausrichtung des sozialen Lebens nach dem Sport, Beeinträchtigungen des Familienlebens sowie ein zwanghaftes Runden-drehen nach strengen Strecken- und Zeitvorgaben.

(Quelle Morgenpost)



## Handball

**Abteilungsleiter:** Werner Robertz, Helmkrautstr. 45,  
1/27, Tel.: 431 56 51 (dienstl. 838 29 43)

**Stellv. Abteilungsleiter:** Jörg Boese, Heerrufer Weg 6,  
1/28, Tel.: 406 13 25 (dienstl. 409 01 60)

**Kassenwart:** Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 1/41, Tel.: 791 77 01

**Jugendwarte:** Axel Heine, Liebfrauenweg 23, 1/27, Tel.: 434 82 51  
Karsten Bergemann, Heiligenseestr. 198, 1/27, Tel.: 431 87 87

**Frauenwartin (kommissarisch):** Ute Bethke, Regenwalder Weg 40, 1/27,  
Tel.: 431 17 15

**Pressewart:** Andreas Küstner, Treskowstraße 2, Tel.: 434 46 57

**Verbandsvertreter:** Frank-Dieter Koltermann, Thurbrucher Steig 69, 1/27,  
Tel.: dienstl. 8652 49 31

**Konto der Handball-Abteilung:** Postgiroamt Bln. W. 30 54 86-109 VfL Tegel,  
Handball-Abteilung

## Einladung zur Jahreshaupt- versammlung 1993

Hiermit laden wir zur ordentlichen Jahreshauptversammlung der Handballabteilung am Dienstag, dem 16. Februar 1993, um 20 Uhr ein.

Die Versammlung findet im Vereinsheim (Hatzfeldtallee, Bln. 27) statt.

### Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung
- Top 2: Festlegung der endgültigen Tagesordnung
- Top 3: Wahl eines Protokollführers
- Top 4: Ehrungen
- Top 5: Feststellung des Stimmrechts
- Top 6: Berichte:
  - 1: Vorstand
  - 2: Kassenwart
  - 3: Trainer & Betreuer
  - 4: Jugendwarte
  - 5: Kassenprüfer
- Top 7: Wahl eines Wahlleiters
- Top 8: Entlastung der Abteilungsleitung
- Top 9: Neuwahlen:
  - 1: Abteilungsleiter
  - 2: Ausschußmitglieder
- Top 10: Genehmigung des Budgets 1993
- Top 11: Anträge
- Top 12: Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich, spätestens 14 Tage vor der Sitzung, bei der Abteilungsleitung eingereicht werden.

Stimmberechtigt sind nur Mitglieder der Handballabteilung, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Gäste, auch Eltern unserer jugendlichen Mitglieder, sind herzlich willkommen. Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht mehr.

J. Boese

## Männliche A-Jugend knapp verloren

Das erste Punktspiel als A-Jugend bestritten die Tegeler gegen SV Bau Union Berlin. Nach gutem Start (5:1,6:3) mußte Tegel jedoch noch vor der Halbzeit einen Rückstand hinnehmen (8:11). In der 2. Hälfte wurde zwar noch zweimal der Ausgleich erzielt (14:14, 16:16), doch verlor man am Ende mit 16:18. Tore für Tegel: N. Corte (7/3), J. Wellegehausen, R. Tietz (je 3), L. Meschede (2), Damian Dinali (1).

## Männliche B- und C-Jugend trotz Umbruchs bislang sehr erfolgreich

Kurz nach Beginn der neuen Saison wurde bekannt, daß der Trainer der m. C, Norbert Mundhenk, aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Scheinbar einzige Lösung war nun, die m. C (Landesliga) und die m. B (Stadtliga) zusammenzulegen, aber trotzdem zwei Mannschaften spielen zu lassen. Nun gibt es allerdings nur 5 ei-

gentliche B-Jugend-Spieler, die bisher durch 7 C-Jugendliche verstärkt wurden. Diese müssen nun jedoch auch C-Jugend spielen, da sonst diese Mannschaft wiederum nicht spielfähig wäre. Das Training geht jetzt mit ca. 20 Spielern noch relativ gut über die Bühne, aber der Spielbetrieb ist für beide Mannschaften durch Verletzungen und die (relativ unsinnige) Festspielregel sehr anfällig geworden.

Trotz alledem, nimmt man die vorausgegangenen Spiele mit dazu, stehen beide Mannschaften, wenn auch mit etwas Glück, ohne Punktverlust da (B=4:0, C=6:0). Darauf kann weiter aufgebaut werden, aber nur, wenn wir noch etwas Unterstützung bekommen.

### Die letzten Spiele:

m. C - SC Charlottenburg 23:14 (11:8)

Tore für Tegel:

B. Geidel (6), M. Varduhn, R. Kremzow (je 4), K. Kalan, K.-M. Utke, D. Kloose (je 3)

m. C - Charlottenburger HC 21:18 (9:8)

Tore für Tegel:

K. Kalan, B. Geidel (je 5), M. Varduhn (4), R. Kremzow, B. Wenzel (je 3), K.-M. Utke (1)

m. B - Zehlendorf 88 13:10 (7:7)

Tore für Tegel: K. Neumann (6/4), M. Varduhn

(4), D. Szilinski (2), K. Kalan (1)

m. B - SC Siemensstadt 18:14 (7:6)

Tore für Tegel:

D. Szilinski (9), K. Neumann (5), D. Kloose, M. Radtke (je 2)

Die m. B verlor im Pokal leider beim Oberligisten VfL Lichtenrade mit 13:28; die m. C erreichte die 2. Runde, da Gegner HSG Köpenick zurückzog.

A. Küstner

## Termine

I. Männer - Oberliga -

11.12.92

20 Uhr NSF - VfL Tegel Jahn-Sporthalle, Columbiadamm 192, 1/44

18.12.92

19.30 Uhr VfL Tegel - HSG Südost Hatzfeldtallee, 1/27

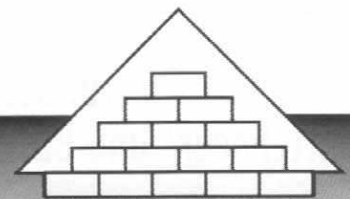
15.01.93

20.10 Uhr HC Schöneberg - VfL Tegel Geisbergstr. 3-4, 1/30

22.01.93

19.30 Uhr VfL Tegel - SC Siemensstadt Hatzfeldtallee, 1/27

Die aktuellen Spieltermine aller anderen Tegeler Handballmannschaften liegen immer bei den Heimspielen der I. Männer aus (zum Mitnehmen!).



## MARIANNE GÖTZE IMMOBILIEN

### Grundbesitz, Kauf und Verkauf ist Vertrauenssache!



Für schnellentschlossene, solvente **Barkäufer** suchen wir zur Zeit **Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke**, auch mit Abrißhäusern.

Bitte rufen Sie uns an. Wir beraten Sie persönlich und diskret über den **höchstmöglichen Verkaufspreis!**

Ihre Marianne und Axel Götze



Alt Tegel 1+3 • 1000 Berlin 27  
Telefon 4 33 50 80

Es weihnachtet bei



Die Profis für:

Dekorationen, Betriebsfeiern und Festaustattungen, Messe-Service

FVF SERVICE  
3x in Berlin

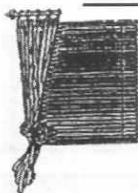
Grußdorfstr. 13 · Berlin 27 · Tel.: 4 34 60 12 · Fax: 8 82 44 31



Exotische Gewürze • Ätherische Öle  
Tee aus aller Welt  
**Heidis Basar**  
Markthalle Tegel • Stand 43

## Täglich frisch Wild und Geflügel

Bernd Hellmich • Tel 434 37 23  
Tegel-Center Stand 32  
Gorkistraße 13-17 • 1000 Berlin 27



## GARDINEN • JALOUSIEN

schnell und preiswert aus eigener Herstellung

- Verkauf, Anfertigung und Änderung von Gardinen
- Markisen, Teppichboden
- Montage- und Verlegedienst
- Polsterarbeiten
- Waschservice

Monika Schulz / Frank Gojowy

An der Schneise 57 • 1000 Berlin 27 • Telefon: 431 15 80  
Hatzfeldtalle 6 • 1000 Berlin 27 • Telefon: 434 36 78  
Anruf genügt — wir kommen ins Haus

**Türkische  
Mittelmeer- und Balkan-Spezialitäten**  
Feinkost-Lebensmittelgeschäft  
In der Markthalle im Tegel-Center



## Judo

Abteilungsleiter:

Horst Kunze, Friederikestr., 20A, 1/27, Tel.: 431 51 20

2. Abteilungsleiter und Pressewart:

Wolf-Henner Schaarschmidt, Altmarkstr. 25, 1/41,  
Tel.: 796 34 34

Kassenwart:

Paul Heinrich, Tile-Brücke-Weg 101, 1/27, Tel.: 434 42 43

Jugendwart:

Gerhard Schüler, Quickbornerstr. 69, 1/26, Tel.: 416 61 50

Sportwart:

Christian Kirst, Schlieperstr. 13, 1/27, Tel.: 433 79 63

Konto der Judoabteilung:

Postgiroamt Bln.W. 12 54 41-100, VfL Tegel, Judoabteilung

## Einladung zur Jahresversamm- lung der Judo-Abteilung...

...am Freitag, 15. Januar 1993, um 19 Uhr im Vereins-  
heim Hatzfeldtallee 29, 1000 Berlin 27.

Eingeladen werden alle Mitglieder, die das 18. Le-  
bensjahr vollendet haben.

**VfL•8**

## Tagesordnung

1. Begrüßung der Anwesenden und Feststellung des Stimmrechts
2. Verlesen des Protokolls von 1992
3. Berichte
  - a) Kassenwart
  - b) Sportwart
4. Wahl eines Wahlleiters
5. Entlastung des Kassenwartes und des Abteilungsvorstandes
6. Neuwahl - Abteilungsleiter
7. Neuwahl - Abteilungsleitung
  - a) Kassenwart
  - b) Sportwart
  - c) Jugendwart
  - d) Frauenwart
  - e) Pressewart
  - f) Kassenprüfer
  - g) Vergütungsausschuß
8. Anträge  
Einreichung spätestens 7 Tage vorher schriftlich an den Abteilungsleiter
9. Verschiedenes  
Aussprache über Beitragserhöhung ab 1994

Wegen der anstehenden Neuwahlen der Abteilungsleitung bitte ich um zahlreiches Erscheinen.

Horst Kunze, Abteilungsleiter

## Achtung! Achtung!

Die Weihnachtsfeier 1992 findet am 18.12.1992 im Bootshaus Tegel, Eisenhammerweg 22/24, statt.

Erwachsene ab 20 Uhr, Kinder und Schüler wie auf den Handzetteln bekanntgemacht wurde.

H. Kunze

## Freizeit- spaß im FEZ in der Wuhlheide

24 Kinder aus der Anfängergruppe machten am 25.10.92 eine Reise in den Süden und fuhren um 9.30 Uhr ab Tegel "Humboldt-Oberschule" zum FEZ. Dank aktiver

Eltern konnten alle Kinder in privaten Pkw's fahren.

Im Park fuhren wir zunächst mit der Eisenbahn rundherum durch den schönen Herbstwald. Anschließend tobten alle über den Spielplatz, leider (oder Gott sei Dank!) war die Lehmbaustelle geschlossen. Also ging's weiter zum Naturhaus (Öko), wo Haus- und einheimische



Tiere beguckt und gestreichelt werden dürfen. Dann marschierten wir weiter zum Spiel- und Basteltreff, wo alle Kinder mit Feuereifer gebastelt und gewerkelt haben. Krönender Abschluß war die Theatervorstellung "Der Wolf und die 7 Geißlein". Gegen 16.30 Uhr traten alle die Heimreise an und so mancher kleine VfLer wird wohl die lange Heimreise schlafend verbracht haben.

Allen Eltern, die sich als Transporteure zur Verfügung gestellt haben, ein herzliches Dankeschön und wir hoffen, daß alle viel Spaß hatten und das FEZ weiterempfehlen, damit eine solche Einrichtung für die Jugend und Familien erhalten bleibt.

Wolf-Henner Schaarschmidt

### 3. Wiedervereinigungsturnier 1992 der C-Jugend m + w in Wriezen

Am 3.10.92 führte Bushido Wriezen e.V. dieses Turnier durch. Unsere Teilnehmer waren:

Mona Mirtsch -28kg,  
 Michaela Nitz -52kg,  
 Kerstin Toppel -52kg,  
 Nico Fleischfresser -30kg,  
 Tom -30kg,  
 Mike Schernbeck -33kg,  
 Thomas Leuschner -33kg,  
 Michael Mirtsch -40kg,  
 Heiko Schlagowski -60kg.

Hier sind die Ergebnisse:

1. Platz (2 Siege)

Mona Mirtsch

1. Platz (4 Siege)

Michaela Nitz

4. Platz Kerstin Toppel

2. Platz

Nico Fleischfresser

5. Platz

Mike Schernbeck

3. Platz (4 S/2 N)

Michael Mirtsch

1. Platz kampfflos

Heiko Schlagowski

Über die Kämpfe gibt es folgendes zu berichten: Kerstin verletzte sich beim Kampf um den 3. Platz, so blieb nur der undankbare 4. Platz. Nico hatte in seiner Gruppe 8 Teilnehmer, Mike 10 Teilnehmer und Michael 11 Teilnehmer. Heiko brauchte sich nicht zu plagen, denn er war der einzige Teilnehmer. Nico belegte in seiner Gruppe den 2. Platz und plazierte sich für's Finale, wo er knapp unterlag. Pech hatte Mike beim Kampf um den 3. Platz, so blieb nur der 5. Platz.

Knatsch gab es, weil sich die Wettkampfleitung entschloß, nur die Jahrgänge 1980/81 zum Wettkampf zuzulassen. Die Leidtragenden waren auch unsere Kämpfer Thomas L. und Tom Sch. Aufgrund der massiven Proteste wurden Freundschaftskämpfe angesetzt, um auch diesen jüngeren Jahrgängen das Kämpfen zu ermöglichen. Tom konnte somit 2 Kämpfe bestreiten (1 Sieg/1 Niederlage). Thomas startete nicht.

Bei der Mannschaftswertung belegten unsere Kämpferinnen und Kämpfer von 9 Mannschaften einen guten 4. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

Als Kraftfahrer stellten sich freundlicherweise

die Familien Schernbeck, Nitz, Leuschner, Schlagowski und Fleischfresser zur Verfügung. Dafür gilt unser Dank.

Wolf-Henner Schaarschmidt

**Tunga  
penetrans -  
und  
keiner konnte  
helfen!**

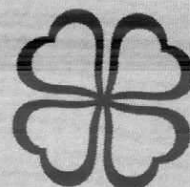
Um den Supersommer 92 noch etwas zu verlängern, startete eine Gruppe der Judoabteilung in den Herbstferien zum Trip nach Florida. Geplant war ein gemeinsamer Aufenthalt in Naples am Golf von Mexiko. Die Hotelanlage gilt als Tip von Familie Jerosch (deren Urlaubsplanung so individuell erfolgte, daß sie nicht mitfahren konnten: Nachwuchs kommt!).

Start war am 26.9. in Tegel. Wir flogen bis Fort Myers, wo (fast) alle die schon von Berlin aus angemieteten Autos in Empfang nahmen. Die Autokolonne setzte sich dann nach Süden in Bewegung und landete

wohlbehalten in Old Naples, Hotel The Tropics. Die weitere Gestaltung des Urlaubs richtete sich nach den eigenen Bedürfnissen der Teilnehmer, also sei hier nur das erwähnt, was wir gemeinsam unternommen haben:

Abends traf man sich zum Plausch und zu gemeinsamem Speis und Trank und tauschte Erfahrungen aus. So konnte man sich manchen Ausflug sparen und Tips für lohnenswerte Touren gab's genug. Gefeiert haben wir natürlich auch: die Silberhochzeit von Eva und Rüdiger Heinze, den Geburtstag von Angelika Heinze, von Christian und von Holger. Und an unseren Empfang im Hotel wird das frischgebackene Ehepaar Heidi und Siegbert sicher noch lange denken. Der Wettergott hatte mit unserer Haut Mitleid und schickte an einigen Tagen Wolken, so daß wir die Gegend besichtigen konnten, ohne "durchgebraten" zu werden. In Naples waren keine Sturmschäden von "Andrew" zu sehen, aber die, die nach Miami und Key West gefahren sind,

**Glück**  
muß man haben



**Wir haben den Schlüssel dazu**

in der neuen modernen Tegeler  
**Lotto-Toto-Annahmestelle**

Fußgängerzone Gorkistraße 9  
(neben der Berliner Bank)

**Wir bauen weiter, lassen Sie sich überraschen**

berichteten von schlimmen Zerstörungen. Die Everglades waren z.T. "geschlossen" - ganz gut für die Tiere, die dann ein paar Tage nicht mit Marshmallows gefüttert wurden (Wir waren empört über diese Quälerei!).

Besonders interessantes Wetter hatten wir uns für den Ausflug nach Tampa ausgesucht: Bernd und Jeannette und die vier Schaarschis hielten es für Gewitter mit Sturm - am nächsten Tag stand in der Zeitung, daß der Tornado vier Todesopfer forderte und über 100 Häuser zerstört hat. Noch mal Schwein gehabt!

Der Strand von Naples ist ca. 60 km lang. Ein kleines Stück haben wir ja erkundet, aber eben nur ein kleines. Irgendwo auf diesem Stück wohnen Millionen von Sandflöhen - und die haben uns gebissen, d.h. einige von uns (die, die nicht gebissen worden sind, müssen ganz schlimme Sachen im Blut haben...). Abends war also gemeinsames Füße-Kühlen im Pool angesagt und großflächiges "Gelen" bis zum Knöchel. Das Wort "kratzen" durfte man nicht 'mal denken! Nun, ich hoffe, Ihr habt es alle überstanden und könnt inzwischen wieder festes Schuhwerk tragen.

Thema "shopping": Es soll ja Leute gegeben haben, die sich in Amerika einen Koffer kaufen mußten, weil der Kaufrausch exzessive Formen angenommen

hat! Gerüchte besagen, daß nach unserer Abreise alle Turnschuhe, Jeans, Handtücher, T-Shirts, Stofftiere, Telefone, Halloweenleuchten und Trolle in Florida ausverkauft waren.

On the road - das war ein pures Vergnügen! Fast alle waren ja mit einem fahrbaren Untersatz versorgt und waren damit auch fast immer unterwegs. Das Benzin ist spottbillig und die Autos klimatisiert. Also alle Öko-Gedanken über Bord, den Hebel auf "cruising" gestellt und los geht's (Man sollte natürlich wissen, in welcher Hose der Zündschlüssel steckt, lieber Gerhard!). Die Straßen sind breit und leer, und die Autofahrer ruhiger und freundlicher als hier. Fußgänger gibt's ja kaum - wir haben deshalb auch bei einem abendlichen Spaziergang sofort die Aufmerksamkeit des Sheriffs erregt.

Nach knapp zwei Wochen war die gemeinsame Zeit vorbei und wir gingen getrennte Wege: Christian und Angelika zog es nach Orlando, von da über Las Vegas nach Ohio (und da soll es kalt gewesen sein...). Gerhard und Familie, alle vier Heinzes, Bernd und Jeannette, Rainer und Holger wollten sich in die Vergnügungswelt von Orlando stürzen. Angelika und Beate machten einen Abstecher nach New York; Silvia und Susanne wollten ganz Florida durchqueren und ab Jacksonville die Heimreise antreten.

Pepi Krumm, auf der Durchreise von Moskau nach Texas, hat übrigens einige mit seinem Auftauchen völlig verblüfft (Aber er hat Siegberts Fotoapparat sicher nach Hause begleitet...!). Martina und Stefan wollten noch die Surfmöglichkeiten im Grand Canyon erkunden. Und für Heidi, Siegbert, Martin und die Schaarschis war leider schon alles vorbei - wir mußten nach Hause. Jeder wird sicher sein ganz persönliches Super-Erlebnis gehabt haben und mit einer Riesenausbeute an Fotos zurückgekommen sein. Mein Favorit war die Babcock Wilderness Tour: mit dem Swampbuggy durch

den Dschungel und Angie erzählt mit rollenden Augen, daß der Babygator die Zunge nicht 'rausstrecken kann.

Wir sind also 500 Jahre nach Columbus hingefahren und waren von der "Neuen Welt" schwer beeindruckt. In diesem Sinne - "See you later, Alligator!"

(Und beim nächsten gemeinsamen Urlaub wird wieder eine Wasserpilzpyramide und ein Gruppenfoto gemacht, wie sich das gehört für eine ordentliche Sportgruppe.)

Marina Schaarschmidt



## Tischtennis

### Abteilungsleiter:

Christian Dembour, Waidmannsluster Damm 166b, 1/28,  
Tel.: 414 39 42

### Stellv. Abteilungsleiter:

Klaus Wein, Feldmarkweg 20, 1/27, Tel.: 434 78 41

Kassenwart: Walter Hübner, Gorkistr. 89, 1/27, Tel.: 434 65 02

Sportwart: Frank Koziolok, Attendorner Weg 23, 1/27, Tel.: 432 74 25

Jugendwart: Michael Winkler, Liebfrauenweg 14, 1/27, Tel.: 434 57 49

Pressewart: Andrej Lehnert, Gambiner Weg 10, 1/27, Tel.: 431 74 53

### Konto der Tischtennisabteilung:

Postgiroamt Bln.W. Kto.-Nr. 2933 14-109, Tischtennisabteilung VfL Tegel

## Norddeutsche Rangliste 92/93

Auch wenn an beiden Tagen nicht einmal 100 Zuschauer den Weg in die Sporthalle an der Kö-

nigshorster Straße fanden, wurde doch eine ganze Menge geboten beim durch den VfL



## Sicherheitsfachgeschäft

- Notöffnungen
- Tresore
- Nachschlüssel

Mo-Fr 9.<sup>00</sup>-13.<sup>00</sup> u. 15.<sup>00</sup>-18.<sup>00</sup> · Sa 10.<sup>00</sup>-12.<sup>00</sup>

SchönfließBer Str. 65 · O-1406 Hohen Neuendorf  
Telefon: 037349/30 54

durchgeführten Turnier, bei dem 12 Herren und - durch einen Ausfall bedingt - 11 Damen sich ihre Platzierung in der norddeutschen Rangliste erspielen wollten.

Geboten wurden nicht nur fantastische Ballwechsel (nie mehr werde ich sagen, daß Abwehrspiel nicht attraktiv sein kann - der zweite Platz für Roland Krmaschek, Schleswig-Holstein) und auf der Zunge zergehendes Lübecker-Marzipan-Tischtennis durch den Sieger Colum Slevin. Geboten wurden auch jede Menge Emotionen, speziell wenn man dem zuletzt drittplazierten Adel Massaad (TTC Helga Hannover) zusah. Dieser fiel nämlich nicht nur durch sein starkes Spiel, sondern auch durch sein Verhalten und seine Arroganz auf.

Bei den Damen konnte sich mit Anke Heinig die einzige Berlinererin ihr Plätzchen auf den Medaillenrängen sichern. Der erste und zweite Platz aber war einmal mehr den Spielerinnen aus Schleswig-Holstein vorbehalten: Ilka Uhrland und Sabine Barz. Wer das liebevoll gestaltete Tegeler Programmheft aufmerksam las, dem wird auch folgender Satz in dem netten Grußwort von Herrn Dzembitzki aufgefallen sein:

"Dank und Anerkennung gilt neben dem BTTV vor allem der Tischtennisabteilung des VfL Tegel 1891 e.V. und natürlich den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die das Turnier nicht

denkbar wäre." - Genau! Die Turnierleitung: Frank Koziolk, Christian Dembour, Klaus Wein, Michael Winkler, Hajo Stammer, Aiko Pleschka, Suse Fink.

Die Kasse: Christian Stephan, Thorsten Paarman.

Die (Hilfs-)Schiedsrichter: Pamela Kotsch, Kerstin Vogel, Thomas Schilling, Anja Liebsch, Jörg Scheffel, Thomas und Christian Hamburg, Oliver Ney, Mark und Aiko Pleschka, Michael Rummel und meine Wenigkeit.

Der Imbiß: Suse Fink, Heidi Schilling, Dagmar und Walter Hübner, Klaus Wein.

Vielen Dank auch an alle Kuchenbäcker, Nudelsalatlantmischer usw.!

The Compression Waiter  
(der Pressewart)

## ÜBRIGENS...

(Der aktuelle Tischtennistip Nr. 147)

Semmelbrösel in den Socken halten den schlimmsten Schweißfuß trocken

Andrej Lehnert

**Zu Besuch beim TV Falkenberg**

Mitte September war es wieder mal soweit, mit drei Kleinbussen fuhren wir zu unseren Freunden nach Bremen. Wie beim letzten Mal waren zwei Herrenmannschaften der Berliner Brauereien mit dabei.

Am Freitagabend wurden wir in der Jugendherberge "Domheim" von unseren Gastgebern mit einem Begrüßungstrunk empfangen. Nicht nur dieser Abend diente dem Auffrischen der Bekanntschaften und Freundschaften, die sich ja in den letzten Jahren zahlreich entwickelten.

Als neuer Ort zum Feiern wurde dann schnell die Disco "Fegefeuer" entdeckt und ausgiebig geprüft... Am nächsten Morgen machten wir nicht nur die schöne, mittelalterliche City von Bremen unsicher, son-

dern vor allem der sagenumwobene (weil billige) TT-Shop des liebevollen "Chaoten" Wolfgang Froese mußte sich einer Belastungsprobe unterstellen (Schätzt mal, wieviel Leute in den kleinen Laden gepaßt haben?).

Nach diesem Umsatzrekord war den Bremern alles egal, sie ließen sogar unsere geschwächte 1. Herren-Mannschaft beim Freundschaftskampf am Samstagmittag gewinnen. Der schöne Tag wurde dann mit einer gemütlichen Grillfete auf der Terrasse




## Schmiede u. Bauschlosserei

Manfred Richter · Schmiedemeister

Ich arbeite für Ihre Sicherheit nach Ihren Wünschen  
Fenstergitter, Zäune, Geländer, Türen, Tore usw.

M. Richter, Einheit 4, Tel.: 037 342/80 27 78  
oder Rehschneise 1, Tel.: 037 342/2 45 11, 1422 Stolpe-Süd



## WAGE & Co.

SANITÄTSHAUS

Feine Dessous und Wäsche

Sanitätsbedarf Orthopädie - Technik

MÄRKISCHES VIERTEL Wilhelmsruher Damm 142 1000 Berlin 26 ☎ 415 2202	HERMSDORF Heinsestr. 27 1000 Berlin 28 ☎ 404 11 35	TEGEL Berliner Str. 93 1000 Berlin 27 ☎ 433 92 64	NEU: MARZAHN Allee der Kosmonauten 47 0-1140 Berlin ☎ 54 783-162
--	---	--	---

## Ihre Fahrschule in Tegel und Hermsdorf

# Jörg WEITZEL

Wir bilden aus in den Klassen 1b, 1a, 1 und 3

Hermsdorf: Hermsdorfer Damm 151, 1/28, Tel. 404 50 50, Busverbindung 125  
Tegel: Am U-Bhf. Borsigwerke, Egellstraße 2, Tel. 432 37 11, Busverbindung 133

**- gelernt**  
**- geprüft**  
**- bestanden**



Bürozeiten:  
Mo.-Fr. 15-19 Uhr  
Theorie:  
Mo., Di., Mi., Do.  
von 19-20.30 Uhr



unserer Unterkunft abgeschlossen.

Am nächsten Morgen wehte den müden Berlinern ein frischer Knoblauchduft um die Nasen - Ulfs Vater bereitete schon die traditionelle Mittagsuppe zu.

Vor deren Verzehr durften wir noch ein paar neckische Spielchen auf dem Sportplatz treiben,

in Gruppen eingeteilt wurden friesische Sportarten wie Tauziehen und Teebeutel-Weit-Werfen betrieben. Nach Sport, Essen und Arien von Peter machten wir uns auf den Heimweg, jedoch nicht ohne die Bremer für nächstes Jahr bei uns einzuladen (sie werden uns voraussichtlich vom 19. bis 23. Mai besuchen).

Christian Dembour

## Einladung zur Jahresversammlung

Am Montag, dem 1. Februar 1993, findet um 19 Uhr im Vereinsheim des VfL Tegel 1891 in der Hatzfeldtallee 29, 1000 Berlin 27, die ordentliche Jahresversammlung der Tischtennisabteilung statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung des Stimmrechts
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Pressewarts
6. Genehmigung des Haushaltsplanes für 1993
7. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind nur Mitglieder der Tischtennisabteilung, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Gäste sind herzlich willkommen. Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht mehr.

Die Abteilungsleitung wünscht allen VfLern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 1993!

Christian Dembour



## Faustball

Leiter:

Eberhard Döll,  
Tite-Brügge-Weg 45, 1/27, Tel.: 433 28 17



## Koronarsport

Abteilungsleiter:

Gerhard Schulze, Artuswall 43, 1/28, Tel.: 401 28 89

Stellv. Abteilungsleiter:

Claus-Dieter Sperling, Fuchsschwanzweg 14, 1/26,  
Tel.: 411 53 31

Kassenwartin: Ingeborg Matthei

Sportwart: Frank Mitzlaff, Sternstr. 11, 1/65, Tel.: 494 55 63

Schriftwart: Manfred Wiczorreck, Grünlandweg 4, 1/26, Tel.: 411 41 89

Konto der Koronarsportabteilung: Postgiroamt Berlin, Kto.-Nr. 3636 97-100

## Einladung zur Jahresversammlung

Sie findet am Dienstag, dem 26.1.93, um 18.30 Uhr im Vereinsheim Hatzfeldtallee 29 in Berlin 27 statt.

### Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahl der Kassenwartin/des Kassenwartes
7. Anträge, Aussprache und Beschlußfassung
8. Genehmigung des Haushaltsplanes 1993

Noch nicht stimmberechtigte Teilnehmer am Koronarsport und Mitglieder anderer Abteilungen können als Gäste teilnehmen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Abteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und für 1993 alles Gute.

## Polstermöbelaufarbeiten

und neu beziehen - Möbelpolieren

Große Stoffauswahl • Hausbesuche

Wir polieren Ihre alten Möbel neu auf

Firma W. Dohl

Schulzendorfer Str. 25 · W-1000 Berlin 27

Telefon 461 91 66

Regina Gain

## Kinder-Mode-Markt

Kindersachen in allen Größen

Immer preiswert und aktuell

Markthalle im Tegel-Center

Gorkistr. 13 · 1000 Berlin 27 · Tel.: 433 15 37



## Leichtathletik

### Abteilungsleiter:

Erich Loska, Titusweg 36, 1/27, Tel.: 433 42 29

### Stellv. Abteilungsleiter:

Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 1/28, Tel.: 404 31 67

Kassenwart: Alfred Wiese, Ziekowstr. 139, 1/27, Tel.: 433 47 64

1. Sportwart: Felix Kunst, Titusweg 40, 1/27, Tel.: 433 49 48

Laufwart: Ingo Balke, Klenzepfad 67, 1/51, Tel.: 496 46 55

Schriftwart: Alexander Schwarz-Schultz, Drostr. 22A, 1/27, Tel.: 434 48 41

Konto der Leichtathletik-Abteilung:

Postgiroamt Blä W. 280 35-105, Leichtathletik-Abtlg. VfL Tegel

## Bitte vormerken!

Die 9. Mitgliedervollversammlung der Leichtathletik-Abteilung findet am Freitag, dem 22. Januar 1993, um 20 Uhr im Vereinsheim statt.

### Vorläufige Tagesordnung:

- 1) Rechenschaftsberichte:
  - Abteilungsleitung
  - Kassenwart
  - Sportwarte
- 2) Aussprache zu den Berichten
- 3) Bericht der Kassenprüfer
- 4) Entlastung des Kassenwartes
- 5) Entlastung der Abteilungsleitung
- 6) Neuwahl des Blockes II der Abteilungsleitung (Stellv. Abteilungsleiter - Kassenwart - Sportwarte)
- 7) Haushaltsplan 1993
- 8) Wahl der Kassenprüfer
- 9) Besetzung der Ausschüsse im Hauptverein
- 10) Anträge
- 11) Verschiedenes

Zu Punkt 10): Anträge müssen schriftlich, bis spätestens 14 Tage vor der Versammlung, bei der Abteilungsleitung eingereicht werden (Poststempel).

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Abteilungsleitung

Alexander Schwarz-Schultz

## Die Fahrt ins Blaue...

...vom 9. bis 11.  
Oktober 1992

Die 12. Wanderfahrt sollte mit einem Quiz "Wo hin geht die Fahrt?" beginnen. Da aber verschiedene Teilnehmer beobachtet wurden, wie sie "Montanus" stürm-

ten und im Hotelführer blättern, entfiel das Quiz wegen Chancengleichheit. Der weitaus größere Teil nahm die Sache gelassen und wollte sich überraschen lassen. Pünktlich zur vorgesehenen Zeit warf der Fahrer den Riemen auf die Orgel, und abging zu einem fröhlichen Wochenende. Da wir wußten, daß die Fahrt nur ca. 1 1/2 - 2 Stunden dauern sollte,

wurden diesmal - außer dem traditionellen Jutta-Bienenstich - keine größeren Mahlzeiten serviert. Geistige Getränke fast null, aber dafür größere Mengen "Aquarius". Die Fahrt ging in Richtung Südwesten. Nach 1 1/2 Stunden, wir hatten es uns gerade bequem gemacht, erreichten wir unser Ziel, das Waldhotel "Alte Hölle" im hohen Fläming. Nach dem üblichen Einchecken erwartete uns ein reichliches Abendbrot. So manches kühle Bier wurde noch getrunken, und da gab es noch ein Getränk namens "Kabenis".

Der hohe Fläming, nach flämischem Kolonisten, die im 12. Jahrhundert hier ansässig waren, benannt, ist ein eiszeitlich entstandener Höhenzug. Riesige Misch- und Nadelwälder wechseln sich mit Heidelandschaft ab. Das Waldhotel "Alte Hölle" mit Gästehaus ist eine ausgebaute ehemalige Försterei und liegt 3km von Wiesenburg entfernt. Nutznießer bis zur Wende war die Fa. Horch und Guck.

Sonnabend früh. Strahlender Sonnenschein. Ein sogenannter goldener Oktobertag. Ein "Flitzer" zeigte sich, verkannte die räumlichen Gegebenheiten, spielte Harry Piel und erschütterte die Grundmauern. Frühstück 8 Uhr. Abmarsch 9.30 Uhr. Als Bärenführer war der Oberförster engagiert, der uns einige wissenswerte Dinge über Wald und Gegend vermittelte. Irgendwo mitten im Wald war dann von Alfred und dem Gastwirt

eine Raststelle eingerichtet. Erbsensuppe mit Würstchen satt wurden gereicht. Es gab sogar Freibier. Nachdem unsere Brandenburger ihre Lieder los waren, ging es mit einer Genußschleife zurück zur "Alten Hölle". Es war Kaffee- und Kuchenzeit. An die nachfolgenden 2 Stunden wird der Förster noch einige Zeit denken! Er fiel in die Hände unserer Profis.

Frisch abgeruht, gebügelt und gesprayed erschienen alle pünktlich zu dem ausgezeichneten Abendessen und anschließend dem "Blasenball auf der Tenne". Mit viel "Hallo", Spielen und Tanz tagten wir bis nach 1 Uhr morgens.

Sonntag früh. Trübes Wetter und kühl. Auf 3 Kremsern machten wir die Gegend unsicher, bestaunt von Dorfbewohnern an der Strecke, für die es wahrscheinlich das Ereignis des Sonntags war. Uns war "schubberich". Ein Glück, daß die Kremser mit allerlei Getränken bestückt waren. Da unser Bus erst um 16 Uhr erwartet wurde, war nach dem Mittagessen noch ein Verdauungsspaziergang angesagt, der durch Regen aber stark verkürzt wurde.

Gegen 17.30 Uhr waren wir wieder zu Hause. Genau zu diesem Zeitpunkt wurde das Vereinsheim zugeschlossen. Schade, wir hätten so gern noch einen "Schlürschluck" genossen!

Wenn man diesen Bericht so liest, glaubt man, daß eine solche Wanderfahrt nur aus Essen und Trinken besteht. Aber

weit gefehlt! Der Spaß, das Ausgelassensein, das "Seele-baumeln-lassen" und das "Los-vom-Alltag" überwiegen. Und somit warten wir auf die 13. Wanderfahrt mit Alfred.

Alexander Schwarz-Schultz

**D**ie Abteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest, einen besinnlichen Jahreswechsel und ein erfolgreiches Jahr 1993.



## Schwerathletik (Ringen)

1. Abteilungsleiter:

Hans Welge, Titiseestr. 6, 1/28, Tel.: 402 35 31

2. Abteilungsleiter und Pressewart:

Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstr. 92, 1/12, Tel.: 313 89 19

Zeug- und Gerätewart: Wolfgang Dins, Eichborndamm 59, 1/51, Tel.: 413 27 78

Kassenwart: Manuel Fuentes, Namslaustr. 8a, 1/27, Tel.: 432 77 62

Jugendwart: Manuel Fuentes, Namslaustr. 8a, 1/27, Tel.: 432 77 62

Konto der Ringerabteilung: Postgiroamt Bln.W. 2675 15-109 VfL Tegel, Ringerabteilung

## VfL Ringer Sieger im Reinickendorfer Derby am 26.9.92

Im Ortsderby der Ringer Landesliga gewann der VfL Tegel gegen den Ringerclub Berlin mit 19:11 Punkten.

Die nachfolgenden Ringer kämpften in den Gewichtsklassen bis:

52kg Fliege: Gerhard Schlickeiser, Jahrgang 1935, seit 42 Jahren aktiver VfLer, muß immer wieder auf die Matte, da

z.B. in dieser Saison der VfLer Nachwuchs Ivo Ehreke mit 40kg zu leicht ist. Gerhard siegte kampfflos, weil sein Kontrahent Übergewicht hatte.

57kg Bantam:

Ralf Tack, 16 Jahre alt, eigener VfLer Ringernachwuchs, ist zur Zeit im Training nur mit seinem Vater sehr fleißig, er

konnte gegen den RCB-TRV-Gastringer einen Wertungspunkt für die Mannschaft erkämpfen. 62kg Feder: Kubilay Soy-sal im 17. Lebensjahr, amtierender Bln. Jugendvizemeister, seit 3 Jahren Mannschaftsringer, hatte mit dem TRV-Gastringer des RCB wenig Mühe, sein Schulter-sieg brachte 4 Wertungspunkte.

68kg Leicht:

Oliver Welge, hatte ebenfalls einen RCB-Gastringer vom TRV als Kontrahenten, sein überlegener Punktsieg war nie in Gefahr. Leider gab es unqualifizierte Kommentare der Gäste, die aber den souveränen Kampfrichterobmann von Schleswig-Holstein, Mansur Ohadi, diesmal unberührt ließen.

"Pepe" Hill. In sportlich fairer Haltung bezwang "Bimbo" "Pepe" innerhalb weniger Sekunden auf Schulter.

82kg Mittel:

S. Baytekin TKB, zum ersten Mal für die KG Tegel im Einsatz, hatte mit fast 10kg Gewichtsunterschied gegen den ehemaligen VfLer und Begründer des RCB, Heinz Frohnert, keine Chancen, sein mutiger Einsatz soll aber nicht unerwähnt bleiben.

90kg Halbschwer:

Hans Welge, chancenlos gegen den ehemaligen VfLer (2maliger Deutscher Vizemeister und jahrelanger Bundesligaringer) Uwe Frohnert. Die Gebr. Frohnert waren durch diesen Sieg



Mit einem Nackenhebel setzt Oliver Welge zum Schulter-sieg an

74kg Welter:

Dirk Schänig "Bimbo", mit 3 Schulter-siegen Anwärter auf den Pokal "Bester Mannschaftsringer", rang gegen den ehemaligen VfLer Reinhardt

"die erfolgreichsten Ringer" des RCB, so stand es im Nordberliner.

130kg Schwergewicht:

Ender Ölmez TKB, in dieser Saison scheint der

## Erichsen & Lücke

### Holz- und Baustoffhandel GmbH

- Holz für Innenausbau, tragende Konstruktionen, komplette Dachstühle nach Zeichnungen
- Kalksandsteine, Zement, Kalk, Kies, Klinker, Rigipsplatten, Porenbeton
- Alles für's Dach

Hafenstraße · 1422 Hennigsdorf

**Telefon: 80 13 34**

**Funk-Telefon: 0161/1 52 03 44**

## Reisebüro

### PAK-TÜRK TEGEL

Ihr Türkei-Spezialist

Bernstorffstr. 12 · W-1000 Berlin 27

Tel.: 434 10 05 · Fax: 434 20 31

**Last-Minute-Angebote • Last-Minute-Angebote**



türkische Wettkampfgelände der Tegeler wieder in Form zu kommen. Mit einem Runterreißer und anschließendem Schultersieg gegen den RCB-Schwergewichtler wurde der Sack zugemacht...

Hans Welge

## Wertungspunkte

Wertungspunkte gibt es für intensive Trainingsbeteiligung, Turniere, Leistungsabzeichen, Schauringen o.ä.

Für unentschuldigtes Fehlen gibt es Punktab-

zug. Fehlen, außer Krankheit/Verletzung, neutralisiert die Wertungspunkte.

Jeden Monat (Ferien ausgenommen) wird der "Ringer des Monats" ermittelt und darf dann einen Monat mit nach Hause genommen werden. Miniringer erhalten eine Medaille.

Der Sportler, der sechsmal Ringer/Miniringer war, darf die Trophäe behalten. Die Gesamtpunkte eines Jahres zählen auch mit für den Wanderpokal "Trainingsfleißigster".

Hans Welge

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 1993...

...am Sonntag, dem 10. Januar 1993 um 11 Uhr im Vereinsheim Hatzfeldtallee 29, 1000 Berlin 27.

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Endgültige Festlegung der Top
3. Protokoll der letzten Jahresversammlung
4. Berichte der Abteilungsleitung (AL) 1992
  - a) ALeiter
  - b) Sportwart
  - c) Kassierer
  - d) Jugendwart
5. Entlastung der AL
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Neuwahlen
8. Etat 1993
9. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich zwei Wochen vorab bei der Abteilungsleitung eingereicht werden.

Vorab 10 Uhr Elternversammlung unserer Schüler und Jugend mit Terminabsprachen und Betreuung 1993.

Abteilungsleitung

## Ringen unter dem Tannenbaum...

...am Sonnabend, dem 19. Dezember 1992

**Wiegen 13 Uhr  
Beginn 15 Uhr  
Humboldtoberschule,  
Tile-Brügge-Weg 2,  
Berlin-Tegel**

Mit Abteilungen unseres Vereines - insbesondere die Mädchen und Jungen der Judoka vom letzten Jahr -, die Ringerschüler der "Julius Leber Schule" Berlin-Tegel, die Ringerjugend vom Türkischen Kraftsportverein Berlin aus dem Wedding sowie die Mädchen und Jungen des RCB aus Reinickendorf Ost. Zum 3. Mal dabei der Ringernachwuchs aus Hennigsdorf.

**Gewichtsklassen/Altersgruppen:**

Einteilung: bis 22-25-28-30-35-37-40-42-47-51-57-60-70 kg erfolgt an der Waage.

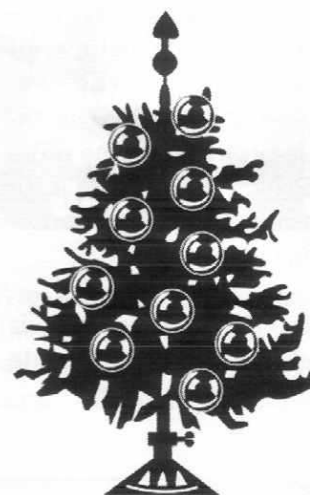
Wegen der großen Nachfrage bitte nicht mehr als 10 Teilnehmer je Abteilung, Verein und Schule vom 5. bis zum 18. Lebensjahr.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, die Sieger in 10 Gewichtsklassen eine Medaille. Der Veranstalter und Ausrichter

ist bemüht, wieder Ehrenpreise zu bekommen. Siegerehrung durch den Weihnachtsmann mit weihnachtlichem Festrahmen ab 18 Uhr. Traditionell können Kuchen, Gebäck, Gedichte, Musik, Kaffee von den Eltern gestaltet werden. Wir bitten, die Abteilungsleitung wegen der Koordination anzusprechen.

Wir bedanken uns bei Cornelia Haase, die im letzten Jahr die Blockflöte gespielt hat, sowie bei H.G. Nieberlein (Chorsänger der Deutschen Oper) für deren Unterstützung bei den Feierlichkeiten. Wir hoffen, beide Künstler auch in diesem Jahr wieder in unserer Halle begrüßen zu können.

Abteilungsleitung



**Gold Juwelen**  **Silber Uhren**  
**Juwelier Künkel**  
Tegel, Berliner Straße 14, ☎ 4 33 99 68



## Vereinsjugend

Vereinsjugendwart:  
Rainer Muß, Billerbecker Weg 16, 1/27, Tel.: 432 81 93  
Kassenwartin:  
Dagmar Hübner, Gorkistr. 89, 1/27, Tel.: 434 65 02

Pressewart: (TROLL-Redaktion): Michael Zender, Ziekowstr. 138b, 1/27, Tel.: 434 65 75

### Jugendvertreter der VfL-Abteilungen:

Turnen Anita Hausotter Ringen: Manuel Fuentes  
Tennis: Marek Janke Tischtennis: Michael Winkler  
BMX: Ingo Pannischky Judo: Gerhard Schüler  
Handball: Axel Heine, Carsten Bergemann  
Jugendkonto des VfL Tegel: Postgiroamt Bln.W. Kto.-Nr. 38 15 57-100



## Turnen

Leiter der Abteilung:  
Gudrun Knüppel, Tel.: 433 34 17  
Stellvertr. Abteilungsleiterin:  
Sigrun Knüppel, Tel.: 432 17 11  
Kassenwartinnen:  
Uschi Kolbe, Tel.: 402 73 82, Heidi Kube, Tel.: 433 82 54

Pressewartin: Annegrit Enge, Tel.: 412 18 33, Schriftführerin: Helga Kieser, Tel.: 404 55 83  
Geschäftszeit und Kassenstunden: jeden ersten Donnerstag im Monat von 19 bis 19.30  
Konto der Turnabteilung: Postgiro VfL Tegel - Turnabteilung, Bln W. 30 55 83 - 101

## Antwort auf die "Nachbetrachtung eines mitgebrachten Gastes" in Heft Nr. 6

Von dem Leserbrief zu unserem Reisebericht nach Polen der 4. Frauen vom 15.-17. Mai 92 waren wir sehr betroffen. Und zwar deshalb, weil es Leute gibt, die von den ehrenamtlichen Initiatoren, da es eine reine "Privatreise" war, Professionalität eines Reisebüros erwarten.

Deshalb bedauern wir sehr, daß einige Leute

dabei waren, die von einer solchen Fahrt völlig andere Vorstellungen hatten und dies in einer unserer Meinung nach ungerechtfertigten Kritik zum Ausdruck brachten. Unser Gedanke bei dieser Fahrt war ein gemeinsames kameradschaftliches Erlebnis, das sich aus der Situation heraus ergeben sollte.

Die 4. Frauen

## Danke

Die Turnabteilung bedankt sich bei Ilse Rohde für die Spende.

## Wochenend- fahrt der Ehepaar- turner

Am 16. Oktober war es wieder soweit, wir starteten zu unserer 19. Herbstfahrt.

Alle waren rechtzeitig zur Stelle und so fuhren wir pünktlich ab. Stau auf der Autobahn - also fuhr Günter (unser Busfahrer) "über die Dörfer" gen Gorleben, denn dort lag unser Ziel.

Wir rollten gerade, da erhob Wolfgang seine Stimme zu einem Ständchen für das Geburtstagskind Heidi und alle stimmten ein. Heidi bedankte sich und reichte flüssige und feste Köstlichkeiten herum. Nach vierstündiger Fahrt erreichten wir (leider bei Regen) um 21 Uhr das Hotel Alte Burg - noch einen "Schlummertrunk" nehmen und dann hieß es "Bettkarte stempeln".

Am Samstag erwartete uns wider Erwarten blauer Himmel und Sonnenschein. Nach dem Frühstück ging es mit dem Bus nach Gartow, wo schon unsere Leihfahrräder bereitstanden. Nachdem fast jeder ein passendes Rad gefunden hatte (nur Herbert hatte

zu lange Beine) und einige Meter probegefahren war, ging es auf die von Wolfgang ausgearbeitete und getestete Rundfahrt. Erstes Etappenziel war die "Alte Burg" - Gelegenheit, vergessene Sachen zu holen und Feinabstimmungen am Fahrrad vorzunehmen.

Wir einigten uns darauf, unsere "Tour de Wendland" gemütlich abzuspulen, damit auch die ungeübten Pedalritter mithalten konnten. Die erste Etappe wurde vom "Spitzenfeld" nämlich als Streckenabschnitt mit Zeitwertung verstanden - oder lag es an den nur wenig über dem Gefrierpunkt liegenden Temperaturen?

Über gut ausgebaute Wege (Radwege und kleine Verbindungsstraßen) fuhren wir am Zwischen- und Endlager Gorleben vorbei und über Gedelitz und Liepe kamen wir nach Tobringen, wo in der Nähe eine alte restaurierte Holländer-Windmühle anzusehen war - eine lohnende Geußschleife. Zwischendurch wurden natürlich Pausen eingelegt, um die Nachhut aufschließen zu lassen und sich etwas zu stärken.

Nach der Mühle fuhren wir in Richtung Trebel weiter, wo das Mittagessen wartete. Wir waren gut in der Zeit und so beschlossen wir spontan, kurz einzukehren, als ein Wirtshaus am Wegesrand uns zublinzelte. Gut gelaunt, trotz inzwischen am Himmel aufgezogener dunkler Wolken, erreichten wir dann die



© BUCHHEIM 1998 103 1175

**evi's  
chic**

**Die Boutique für die kleine Frau**

Brunowstraße 58 · W-1000 Berlin 27  
U-Bhf. Tegel · Tel.: 4 33 74 33

Mo.-FR. 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sbd. 10-13 Uhr

“Trebeler Bauernstuben”.

Gut gestärkt, zwar nicht müde, aber doch etwas träge, schwangen wir uns nach der Mittagsrast wieder auf die Sättel, um die zweite Hälfte unserer “Tour” in Angriff zu nehmen. Durch die Nemitzer Heide und den Lanzer Forst kamen wir über Prezelle wieder zu unserem Startort zurück. Doch bevor die Drahtesel wieder in den Stall gebracht wurden, machten wir noch am Gartower See Halt. Gerade hier erteilte uns die erste (und einzige) Reifenpanne - Leidtragender war Hubert. Unser “Ein-Mann-Service - und Flickteam”

Christian war sofort zur Stelle und stellte fachmännisch fest: “Für die letzten 300m reicht es aufzupumpen.” Also nahm Hubert die Luftpumpe zur Hand.

Nach 50km Fahrt - ohne Regen - waren (die Reifenpanne ausgenommen) Fahrräder und Benutzer, trotz zweier kleiner Zwischenfälle (Dagmar stieg einmal komisch ab und Ingrid mußte einem Hund ausweichen), unbeschädigt. Am Abend sorgte der Mann mit dem Schifferklavier für die richtige Tanzstimmung. Kaum jemand wollte (oder konnte) ruhig sitzen bleiben. Kurze Spiele (u.a. das

Försterspiel für unsere Neulinge Hubert und Angela - Gerd übte mit uns wieder, bis alles perfekt war) und Wolfgang, der bewies, daß er nicht nur ein hervorragender Routenplaner, sondern auch ein ausgezeichneter Magier ist, verschafften den Tanzwütigen die nötigen Erholungspausen.

Nicht vergessen werden darf unser “Stargast Lola Andersrum” (Werner war kaum zu erkennen), professionell angekündigt von Herbert. “Lola” besang in liebevoller Weise die Stärken und Schwächen der Turnschwestern und -brüder und ohne Zugabe (das bekannte Lied: “Wolfgang, mach noch einmal die sanfte Bewegung...”) ließen wir “sie” nicht von der Bühne.

Ab Mitternacht hieß es dann, das neue Lebensjahr von Jürgen zu feiern. Unser zweites Geburtstagskind war ganz gerührt, als es sich unseren Männer-Kanon anhören mußte und schließlich vom Chor auch noch “betanz” wurde.

Den Sonntag, zwischen Frühstück und Putenkeule, verbrachten wir mit einem Elbdeich-Spa-

ziergang und Frühschoppen in Meetschow. Nachmittags fuhr uns Günter dann, umsichtig und erfahren, wieder in Richtung Heimat, wo wir um 18.30 Uhr wohlbehalten am Vereinsheim landeten. Ein schönes, rundum gelungenes Wochenende mit viel Spaß lag wieder einmal hinter uns.

Für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Fahrt bedanke ich mich bei Wolfgang und Karola, die mir wieder hilfreich zur Seite standen. Aber auch die ganze mitgereiste Truppe soll nicht vergessen werden - Eure Stimmung und Einstellung waren Spitze und haben letztendlich erst den von uns gewünschten Erfolg gebracht und unsere Bemühungen belohnt.

Günter Bojahr

## 49. Freizeit-volleyballturnier des BTB

Wie seit den Anfängen dieser Turniere, so stellten die Ehepaarturner auch diesmal wieder

GASTRONOMIE DES VFL

Hatzfeldtallee 29 1000 Berlin 27

**Öffnungszeiten**  
der Gastronomie im Vereinsheim

1.10. bis 15.4. Montag - Freitag 18 - 1 Uhr  
Sonntag 10 - 17 Uhr  
Samstag geschlossen

**24.12.92 bis 5.1.93 Weihnachtsferien**  
aber...  
**...am 31.12.92 große Silvesterfete**  
**mit Gala-Buffer, Live-Musik**  
**und Tanz.**  
Um Voranmeldung wird gebeten

Telefon: 434 62 21



**DIE ARCHE**  
NATURPRODUKTE

Tegel · Bernstorffstr. 1 · 4 34 57 91  
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Lebensmittel aus bio-dyn. Anbau: Getreide, Brot, Obst, Milch • Naturkosmetik • Duftöle • Umweltschonende Waschmittel • Farben und Lacke aus Naturstoffen • UWS-Papier • Bücher • Getreidemöhlen

*Alles für den Herrn*



**Elke Müller**

Grußdorfstraße 17 · 1000 Berlin 27 (gegenüber der Post)  
Telefon: 4 33 97 13



zwei Mannschaften, die die Farben des VfL vertraten.

Gemeldet hatten wieder rund 150 gemischte Mannschaften (kein Teilnehmer darf einen Spielerpass des Volleyballverbandes haben und es müssen immer zwei Frauen auf dem Feld sein).

Unsere zweite Mannschaft (Artur, Astrid, Jürgen, Monika, Hubert, Angela und Nilton) stand mit 273 - 290 Jahren auf dem Feld. Gegenüber der Konkurrenz reichlich, aber es bedeutet auch Erfahrung und Ruhe (in der ja die Kraft liegen soll).

Stark und spielfreudig verblüfften sie so manchen Gegner. Knapp rutschten sie am Aufstieg in die nächsthöhere Runde vorbei, denn der Drittplazierte (und damit Aufsteiger) hatte im direkten Vergleich mehr Pluspunkte aufzuweisen. Trotzdem, herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Günter, Sabine, Wolfgang, Uta, Wolfgang und Gabi bildeten mit gestandenen 257 Jahren unsere erste Mannschaft (Christian und Angelika fielen kurzfristig aus). Gabi handelte sich beim Aufwärmen noch eine Muskelzerrung ein, hielt aber tapfer durch, doch sie konnte eben nur - bei diesem Bewegungsspiel - "aus dem Stand" spielen. Die ersten Spiele waren stark, aber so nach und nach ließ die Spielstärke zu wünschen übrig.

Eine unerklärliche Nervosität machte sich breit, was dazu führte, daß die letzten Spiele nicht vom Gegner gewonnen, sondern von uns verloren wurden.

Mit Glück hat die erste Mannschaft den Verbleib in der Hauptergänzungsrunde geschafft, da im direkten Vergleich mit dem ersten Absteiger mehr Punkte beim VfL Tegel auf dem Konto standen.

Günter Bojahr



*Die Kaufleute der  
Arbeitsgemeinschaft  
Tegel-City wünschen  
ihren Kunden ein  
frohes Weihnachts-  
fest und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr*

#### »Das schwarze Brett« des VfL Tegel 1891 e.V.

**Der geschäftsführende Vorstand des VfL Tegel 1891 e.V.**

**1. Vorsitzender:**

Peter-J. Küstner, Treskowstr. 2, 1000 Berlin 27, Tel.: 434 44 25

**2. Vorsitzender:**

Peter Kiesel, Im Erpelgrund 76 b, 1000 Berlin 27, Tel.: 431 05 86

**Vorstandsmitglied für sportliche Belange:**

Walfried Krajczek, Tile-Brügge-Weg 41, 1000 Bln. 27, Tel.: 433 97 48

**Vorstandsmitglied für Kassenführung:**

Ute Boretzki, Schluchseeestr. 51, 1000 Berlin 28, Tel.: 402 61 02

**Schriftführung und Presse:**

Sabine Bojahr, General-Barby-Str. 91, 1000 Berlin 51, Tel.: 413 71 93

**Vorstandsmitglied für Organisation:**

Peter Stiebitz, Bertastraße 12, 1000 Berlin 28, Tel.: 404 50 81

**Vereinskonto:**

Postgiroamt Berlin: Kto.-Nr. 982 50-101

**Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:**

Jeden Montag (13 bis 16 Uhr), Mittwoch (17 bis 19 Uhr)

und Freitag (9 bis 13 Uhr) im Vereinsheim,

Hatzfeldtallee 29, 1000 Berlin 27.

Tel.: 434 41 21 (Ausnahmen: Feiertage und Ferien).

**Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 12. Januar 1993**

Briefkasten des Hauptvereins im unteren Flur des Vereinsheimes